

**Forschungsbereich:  
Ressourceneffizienz von Siedlungsstrukturen**

## **Deutschland 2060 – Trendabschätzung zukünftiger Wohnungsbestandsentwicklungen**

Für einen nutzerorientierten ökologischen Umbau des Wohnungsbestandes sind Informationen zu Wohnungsmarktentwicklungen eine wesentliche Grundlage. Ziel der Arbeit war es, auf der Basis von Trendanalysen und der Kenntnis der Zusammenhänge wesentlicher Determinanten der regionalen Wohnungsmarktentwicklungen, die Veränderungen des Wohnungsbestandes und des Wohnungsleerstandes bis 2060 für Deutschland zu bestimmen. Neben einer Unterteilung nach Ost und Westdeutschland sollten Länder mit vergleichbaren Entwicklungen der Bevölkerung zu regionalen Einheiten zusammengefasst werden. Ein weiteres Ziel war die Ermittlung von demographischen Trendbrüchen und die Bestimmung der Auswirkungen auf den Wohnungsbestand.

Das Projekt ist den empirischen Wissenschaften zuzuordnen. Zur Anwendung kamen verschiedene Methoden der Szenariotechnik. Die Ergebnisse des Projektes sollen Wissenschaftler und Praktiker anregen, über mögliche Zukünfte des Wohnungsbestandes zu diskutieren und insbesondere darüber nachzudenken, wie man sich auf diese vorbereiten kann.



Leibniz-Institut  
für ökologische  
Raumentwicklung

### **LAUFZEIT**

02/2011 – 04/2014

### **KONTAKT**

**Dr.-Ing. Georg Schiller**

(FB-Leitung komm.)

Tel. + 49 (0)351 4679 259

[G.Schiller@imjoer.de](mailto:G.Schiller@imjoer.de)

**Research Area:  
Resource Efficiency of Settlement Structures**

## **Germany 2060 – Assessing Trends in the Future Development of the Housing Stock**

Information about housing market trends is essential for user-focused, ecological redevelopment of the housing stock. The aim of the project is to estimate changes in the housing stock and housing vacancy rates in Germany up to 2060 on the basis of trend analysis and knowledge of how the determinants of regional housing market developments interact. The study looks not only at East and West Germany but also at regional groupings of states with comparable demographic trends. A further aim is to identify breaks in demographic trends and determine their effects on the housing stock.

The project is an empirical study. Various scenario techniques are used. It is hoped that the findings will assist scholars, practitioners and scientists in their discussions of the future of the housing stock and how to prepare for the upcoming challenges.



Leibniz-Institut  
für ökologische  
Raumentwicklung

### **TERM**

02/2011 – 04/2014

### **CONTACT**

**Dr.-Ing. Georg Schiller** (Acting  
Head)

Phone + 49 351 4679 259

[G.Schiller@imjoer.de](mailto:G.Schiller@imjoer.de)